

# Newsletter

## Antiziganismus

- Veranstaltungen für Lehrkräfte
- Angebote für Schüler\*innen
- Material für den Unterricht



Liebe Lehrkräfte, liebe Schüler\*innen,

Antiziganismus – also der Rassismus gegen Sinti und Roma – ist bis heute weit verbreitet: im Alltag, in der Sprache und in gesellschaftlichen Strukturen. Gleichzeitig ist das Wissen über dieses Phänomen und seine historischen sowie aktuellen Dimensionen nach wie vor lückenhaft.

Mit unserem Angebot möchten wir dazu beitragen, über Antiziganismus aufzuklären, und Lehrkräften sowie Schüler\*innen konkrete Impulse und Materialien an die Hand geben, um sich im schulischen Alltag mit dem Thema auseinanderzusetzen. Wir informieren über bestehende Bildungs- und Unterstützungsangebote und möchten dazu beitragen, dass ein sensibler und reflektierter Umgang mit Diskriminierung gelingen kann.

Zugleich richten wir den Blick auf die lebendige Geschichte und Gegenwart von Sinti und Roma in Rheinland-Pfalz. Ihre Perspektiven, Erfahrungen und Beiträge zur Gesellschaft sollen sichtbar gemacht und gewürdigt werden.

Wir wünschen allen Schulen viel Erfolg und viel Freude bei der Umsetzung und freuen uns über Rückmeldungen zu gelungenen Projekten!

*Die Landeskoordination SoR-SmC*



## VERANSTALTUNGEN FÜR LEHRKRÄFTE

### **Fortbildung: Die Enzyklopädie des NS-Völkermordes an den Sinti und Roma in Europa (Pädagogisches Landesinstitut)**

**Datum:** Donnerstag, 11.06.2026, 09:00–12:00 Uhr (online)

Der Workshop vermittelt elementare Kenntnisse bezüglich des nationalsozialistischen Völkermordes an den Sinti und Roma in Europa zwischen 1933 und 1945. Vorgestellt wird insbesondere die digitale "Enzyklopädie des NS-Völkermordes an den Sinti und Roma in Europa", sie enthält neben Texten zu Personen, Orten oder Ereignissen auch Fotos und Karten. Der Workshop zeigt Anwendungsmöglichkeiten im schulischen Unterricht auf.

*Infos und Anmeldung:* [evewa.bildung-rp.de](https://evewa.bildung-rp.de)

### **Sensibilisierungsworkshops zum Thema Antiziganismus (Verband Deutscher Sinti und Roma RLP)**

Antiziganismus, wie auch andere Formen des Rassismus, entspringt der Dominanzkultur und ist tief in den Strukturen der Gesellschaft verwurzelt. Demzufolge bietet der Verband Deutscher Sinti und Roma Landesverband Rheinland-Pfalz in Zusammenarbeit mit der Melde- und Informationsstelle Antiziganismus Rheinland-Pfalz Sensibilisierungsworkshops für Erwachsene zum Thema Antiziganismus an.

Bildungseinrichtungen, Behörden sowie private Unternehmen können die Workshops in verschiedenen Formaten buchen:

*Infos und Anmeldung:* [vdsr-rlp.de/fortbildungen](https://vdsr-rlp.de/fortbildungen)

# VERANSTALTUNGEN FÜR LEHRKRÄFTE

## **Workshops und Seminare gegen Antiziganismus (Bildungsforum gegen Antiziganismus)**

Das Themenspektrum der kostenlosen Angebote des Bildungsforums reicht von historischen und gegenwärtigen Formen des Antiziganismus über Lebensrealitäten von jungen Sinti und Roma bis hin zu einem Argumentationstraining gegen Antiziganismus.

Weitere Infos: [gegen-antiziganismus.de/bildungsangebote](https://gegen-antiziganismus.de/bildungsangebote)

## **Schulung für MIA-Botschafter\*innen - Aktiv werden gegen Antiziganismus (MIA RLP)**

In der Schulung erhalten Teilnehmende einen Einblick in die Geschichte des Antiziganismus, seiner verschiedenen Formen, und was getan werden kann, um ihm zu begegnen. Vorerfahrung ist nicht nötig. Alle Teilnehmenden erhalten nach der Schulung eine Teilnahmebestätigung, sowie ein Infopaket per Post.

→ Jetzt bis zum 20. April anmelden unter:  
[jens.schwaab@vdsr-rlp.de](mailto:jens.schwaab@vdsr-rlp.de)

## ANGEBOTE FÜR SCHÜLER\*INNEN

### **Schulworkshops zur Sensibilisierung gegen Antiziganismus (*Amaro Drom*)**

Die interkulturelle und bundesweit aktive Jugendselfstorganisation von Roma und Nicht-Roma AmaroDrom möchte jungen Menschen Räume für Selbstorganisation und politische Teilhabe bieten und Vernetzung und Empowerment ermöglichen. In den Projekten soll vor allem Sichtbarkeit für die Perspektiven und Erfahrungen von jungen Menschen, die gesellschaftlichen Minderheiten angehören, geschaffen werden. Sie bieten Workshops sowohl für Schüler\*innen ab der 7. Klasse als auch für Lehrkräfte und pädagogisches Personal, die **Workshops sind kostenlos**. Die methodischen Ansätze werden an die jeweilige Zielgruppe angepasst.

*Infos & Anmeldung:* [amarodrom.de/kompetenznetzwerk-antiziganismus](http://amarodrom.de/kompetenznetzwerk-antiziganismus)

### **Lebenslinien - Die NS-Verfolgung von Juden und Sinti in der Pfalz (*Verband Deutscher Sinti und Roma RLP*)**

Vielen jungen Menschen fällt es in persönlichen Begegnungen und Zeitzeugenerzählungen leichter, einen Zugang zu geschichtlichen Ereignissen zu finden. Daher ist folgendes Angebot für Schüler\*innen besonders wertvoll. Im kostenfreien Begegnungsworkshop für Jugendliche ab der 8. Jahrgangsstufe berichten zwei Referenten am Beispiel ihrer Familien im Gespräch mit den Klassen, wie Juden und Sinti ab 1933 systematisch ausgegrenzt, entrechtet, verfolgt und ermordet wurden.

*Infos und Anmeldung:* [vdsr-rlp.de/forbildungen](http://vdsr-rlp.de/forbildungen)

## ANGEBOTE FÜR SCHÜLER\*INNEN

Ein ähnliches Angebot macht auch der **Antiziganismusbeauftragter des Landes RLP, Michael Hartmann**. Sein Ziel ist es, über die Geschichte und Lebensrealität von Sinti und Roma aufzuklären und Vorurteile abzubauen. Da die Schule ein wichtiger Ort für dieses Vorhaben ist, bietet er Gesprächsworkshops sowohl für Schüler\*innen als auch für Lehrkräfte an, in denen er für das Thema sensibilisiert. Im Gespräch und Austausch beantwortet er u.a. folgende Fragen: Wer sind Sinti und Roma? Wie leben sie? Wieso waren sie eine „vergessene Opfergruppe“ der Verfolgung durch die Nationalsozialisten nach dem zweiten Weltkrieg? Warum werden Sie auch heute noch diskriminiert? Welche Vorurteile und Zerrbilder begegnen ihnen? Auch für weitere Themen wie z.B. die Bedeutung und Regelungen des jüngst geschlossenen Vertrags zwischen dem Land und dem Landesverband Verband deutscher Sinti und Roma, können behandelt werden. Das Angebot fördert Empathie, historisches Bewusstsein und den Einsatz für Vielfalt und Gleichberechtigung in der Schule.

*Das Angebot ist kostenfrei, Anfragen bitte an:  
az-beauftragter@mdi.rlp.de.*

### **Melde- und Informationsstelle für antiziganistische Vorfälle**

In RLP gibt es verschiedene Meldestellen und Organisationen, bei denen Sie diskriminierende oder rassistische Vorfälle melden können. Wer an seiner Schul einen antiziganistischen Vorfall erleben, kann diesen beispielsweise bei folgender Meldestelle melden.

<https://www.mia-rlp.de/>

# ANGEBOTE FÜR SCHÜLER\*INNEN

## **Gedenkstätten in Rheinland-Pfalz**

An vielen Orten in RLP finden sich Gedenkstätten, die an die Ermordung und Verfolgung von Sinti und Roma im Nationalsozialismus erinnern. Sie eignen sich als Ort der Auseinandersetzung mit dem Schicksal der Sinti und Roma, Informationstafeln vor Ort sowie auf der Seite der VDSR-RLP liefern weitere Informationen zum historischen Hintergrund sowie Zeitzeugenberichte.

*Weitere Informationen auf [vdsr-rlp.de/erinnerung-und-gedenken](https://vdsr-rlp.de/erinnerung-und-gedenken)*

## **Vortrag: Kultur bewahren, Rassismus bekämpfen (Sinti Union Hessen e. V.)**

Die Sinti Union Hessen e. V. bietet Vorträge an Schulen jeglicher Art für Schüler\*innen ab 14 Jahren und klärt über die Verfolgung, Deportation und Ermordung der Sinti durch das NS-Regime auf.

Der Vorsitzende Ricardo Lenzi Laubinger erzählt die Geschichte seiner Familie und zeigt dazu viele Dias aus der damaligen Zeit. Er berichtet über das Leben der Sinti am Beispiel seiner Angehörigen vor, während und nach der Verfolgung sowie in der neu gegründeten Bundesrepublik Deutschland.

*Anfragen per Mail an [mail@sintiunion-hessen.de](mailto:mail@sintiunion-hessen.de)  
Weitere Infos auf der [Webseite des Vereins](#)*

## ANGEBOTE FÜR SCHÜLER\*INNEN

### **Quiz und Begegnungsabend für Jugendliche (Landau)**

**Datum:** 22.05.2026 um 17:00 Uhr

**Ort:** Verband Deutscher Sinti und Roma, Schlossstraße 4, 76829 Landau in der Pfalz (kostenfrei)

Der Abend richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene, die miteinander ins Gespräch kommen, ihr Wissen testen und neue Perspektiven kennenlernen möchten. Ziel ist es, Begegnung zu fördern, Interesse an demokratischen und sozialen Fragestellungen zu stärken und jungen Menschen einen Ort der Mitgestaltung und Teilhabe zu eröffnen.

Das Quizformat ist so gestaltet, dass es nicht nur unterhält, sondern auch spielerisch Wissen über die Geschichte, Kultur und Gegenwart der Sinti und Roma vermittelt. Auf diese Weise werden kulturelle Bildung und gesellschaftlicher Austausch miteinander verbunden.

Weitere Infos unter: <https://www.vdsr-rlp.de/termin/quiz-und-begegnungsabend-fuer-jugendliche/>

### **Schulung für MIA-Botschafter\*innen - Aktiv werden gegen Antiziganismus (MIA RLP)**

In der Schulung erhalten Teilnehmende einen Einblick in die Geschichte des Antiziganismus, seiner verschiedenen Formen und was getan werden kann, um ihm zu begegnen. Vorerfahrung ist nicht nötig. Alle Teilnehmenden erhalten nach der Schulung eine Teilnahmebestätigung, sowie ein Infopaket per Post.

Jetzt bis zum 20. April anmelden unter: [jens.schwaab@vdsr-rlp.de](mailto:jens.schwaab@vdsr-rlp.de)

## MATERIALIEN FÜR DEN UNTERRICHT

### **Kritische Auseinandersetzung mit Antiziganismus - 11 Aktivitäten für die schulische und außerschulische politische Jugend- und Erwachsenenbildung (BpB)**

Mit dieser Methodensammlung leistet die Bundeszentrale für politische Bildung ihren Beitrag zur Reflexion von Antiziganismus und zur kritischen Auseinandersetzung damit. Die Auswahl und Ausarbeitung der erprobten Aktivitäten erfolgte in Zusammenarbeit mit Expertinnen und Experten.

*Kostenloser Download auf [bpb.de](http://bpb.de)*

### **RomArchive**

RomArchive, das digitale Archiv der Sinti und Roma, macht Künste und Kulturen der Sinti und Roma sichtbar und veranschaulicht ihren Beitrag zur europäischen Kulturgeschichte.

*Online auf [www.romarchive.eu/de](http://www.romarchive.eu/de)*

### **Unterrichtsmodul Antiziganismus: rassistischen Klischees von Sinti und Roma begegnen (Georg-Eckert-Institut)**

Im vorliegenden Modul werden die beiden zentralen Elemente der antiziganistischen Ideologie, die Homogenisierung und Essentialisierung der Gruppen einerseits und die Zuschreibung lang tradierter Vorurteile andererseits thematisiert und reflektiert. Damit verfolgt das vorliegende Modul das Ziel, die Jugendlichen über die Funktionsweisen und Mechanismen von Antiziganismus aufzuklären und insbesondere, sie dafür zu sensibilisieren und zu motivieren, ihre eigenen Vorurteile zu hinterfragen.

*Download [hier](#)*

## Bei der LpB erhältlich Publikationen zum Thema

- **Und eisig weht der kalte Wind - Das Schicksal einer deutschen Sinti-Familie (*Ricardo Lenzi Laubinger*)**

Ricardo Lenzi Laubinger erzählt die Geschichte seiner Familie, einer deutschen Sinti-Familie aus Wiesbaden. Verfolgt im „Dritten Reich“ kämpft sie mit einem schwierigen Neuanfang in der Bundesrepublik, ein Kampf um Anerkennung und Bürgerrechte.

→ Vergünstigt im Klassensatz bestellbar, Anfragen bitte per Mail an die Landeskoordination SoR

- **Sinti und Roma - eine deutsche Minderheit (*Blätter zum Land*)**

Zum Download verfügbar unter [lpb.rlp.de/publikationen](http://lpb.rlp.de/publikationen), Bestellung der gedruckten Blätter im online-Shop

- **Unerwünscht - Die westdeutsche Demokratie und die Verfolgten des NS-Regimes (*S. Schüler-Springorum*)**

Die Historikerin stellt erstmals die westdeutsche Nachkriegsgesellschaft aus Sicht der Menschen dar, die im Nationalsozialismus verfolgt wurden. Sie schildert die Erfahrungen von überlebenden Juden und Sinti und Roma, von ehemaligen Zwangsarbeitern und Homosexuellen im westlichen Teil Deutschlands in den ersten Nachkriegsjahrzehnten.

*Erhältlich im Medienladen oder auf [lpb.rlp.de](http://lpb.rlp.de)*

# KONTAKT

Bei weiteren Fragen berät und unterstützt Sie gerne auch die für Ihre Schule zuständige Regionalkoordination.

## **Regionalkoordination Pfalz:**

Erreichbarkeiten: Mo-Fr jeweils 9.30-14.30 Uhr unter [david.emling@awo-pfalz.de](mailto:david.emling@awo-pfalz.de) oder Tel.: 06321/39-2323

## **Regionalkoordination Koblenz-Mittelrhein:**

Erreichbarkeiten: Montags 9.00 - 15.00 Uhr, [SOR-SMC-Koblenz@ib.de](mailto:SOR-SMC-Koblenz@ib.de) oder [0160 95015461](tel:016095015461)

## **Regionalkoordination Westpfalz:**

Erreichbarkeiten: Montag und Mittwoch 8.30-13.30 Uhr unter [annette.tinschert@awo-pfalz.de](mailto:annette.tinschert@awo-pfalz.de) oder [0173/8987629](tel:01738987629).

## **Regionalkoordination Mitte:**

Erreichbar unter [Anna.Konrad@ib.de](mailto:Anna.Konrad@ib.de), [06131 60382-53](tel:061316038253) oder [0160 90559348](tel:016090559348)

## **Landeskoordination RLP**

[Schule-ohne-Rassismus@lpb.rlp.de](mailto:Schule-ohne-Rassismus@lpb.rlp.de) , Tel.: 06131/16-2975 oder -6267

